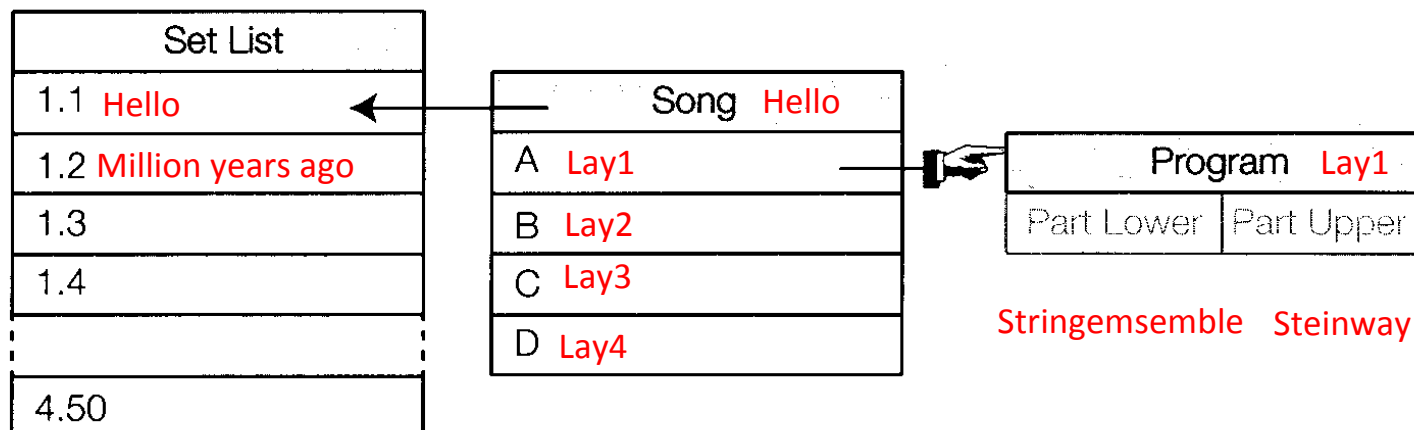


## Wie man in der App „Songbook+“ die Set-Listen-Plätze beim neuen „Nord-Clavia-Electro 5D“ gezielt ansteuern kann ...

### Infos zum Electro 5D („E5D“)

- Beim „E5D“ können bis zu ca. 1,256 GB an Samples zu Klängen (versehen mit Effekten, Part Lower, Part Upper für Splits oder Layers) programmiert werden.
- Diese Sounds werden in Bänken zu je zwei Einzelsamples abgespeichert.
- Bis zu 4 Bänke können auf einem Setlisten-Platz verlinkt werden.
- Das „E5D“ kann maximal 4 Setlisten zu je 50 Bänken abspeichern, also max. 200 Set



Eine Set-Liste kann bis zu 50 Songs enthalten.

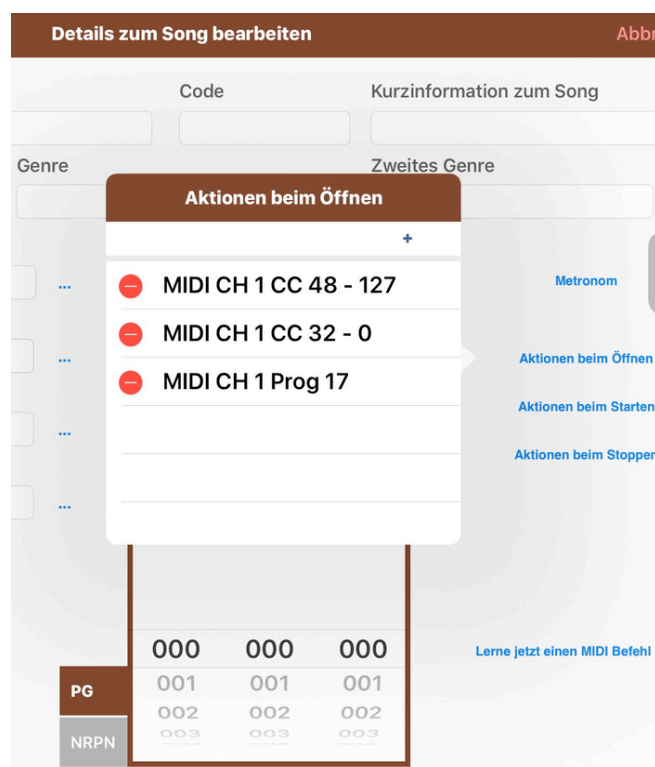
Ein Song kann bis zu vier Bänke enthalten.

Ein Programm kann bis zu zwei Sounds enthalten.

Die App „Songbook+“ soll nun einen Set-Listen-Platz des „E5D“ (Bsp.: Setlist 1, Platz 18) aus einem Songbook-Song mit Noten direkt ansteuern können.

### Anleitung:

1. Starte Songbook+
2. Erstelle einen Song – evtl. mit Noten – über den Button „Bearbeiten“
3. Tippe nun den Link oben Mitte rechts „Aktionen beim Öffnen“ an.
4. Nimm über das Pluszeichen + oben rechts die folgenden Einstellungen vor:
5. Control Change Kanal: 01, **Kontroller: 48, Wert: 127**
6. Control Change Kanal: 01, **Kontroller: 32, Wert: 0**
7. Program Change Kanal: 01, **Wert: 17**
8. Nun nur noch „Speichern“
9. Beim „E5D“ sollte der Listen-Platz 18 eingeschaltet werden.



Auf dem „E5D“ müsste nun auch der Set-List-Schalter aktiviert sein. Damit lassen sich über die Schalter Bank1, Bank2, Bank3 und Bank4 die verschiedenen Songs im Live-Betrieb direkt über das iPad und Songbook+ anwählen.

Vielleicht denken nun manche, das „E5D“ macht durch die schnelle Set-Listen-Anwahl am Gerät selbst das iPad und Songbook+ eigentlich überflüssig. Ein Argument könnte wohl lauten: Mehr als 50 Titel spielt man am Abend eh nicht, oder Ähnliches.

Als vielseitiger Musiker steht man aber immer im Rampenlicht und da sieht es für das Publikum einfach nicht gut aus, wenn jemand an den Geräten irgendwelche Einstellungen vornimmt und man die anderen Musiker auf den Einsatz warten lässt. Mit Songbook+ geht das einfach mit Knopfdruck – wenn man weiß, wie!

Außerdem gibt es ja auch noch Musiker, die nach Noten spielen, mitunter ein umfangreiches Repertoire (bei mir über 800 Noten) besitzen und ihr Instrumenten-Setup eben schnell und zuverlässig bedienen müssen, auch daher diese Anleitung.

Mein ausdrücklicher Dank geht an das Entwicklerteam von Songbook+, insbesondere an Hr. Matthias Bauer. Vielen Dank nochmals.

### Hinweise:

Die Set-Listen 1,2, 3 und 4 erreicht man durch Eingabe des CC 32 und dem entsprechenden Wert 0,1,2,3. Den letzten Set-Listen-Platz erreicht man also durch Eingabe des CC 32 und dem Wert 3 (Grund ist bei MIDI-Befehlen jeweils der Anfangswert 0).

Quellen: Bedienungsanleitung Nord Electro 5, dort Anhang, MIDI-Controller-List  
E-Mail-Tipp von Matthias Bauer